01 2025

v(/kalinfo



Liebe Musikfreundinnen, liebe Musikfreunde,

unsere Sparte Männerkammerchor Sonnenberg bereitet sich derzeit auf das vorstehend beworbene Sommerkonzert vor. Bei einer musikalischen Reise in Europas Süden widmen sich die Sänger des Männer-Kammerchors der traditionellen Volkslied- und Männerchor-Literatur der Regionen Italien, Oberitalien, der Schweiz, Kroatien, Slowenien und Sardinien und präsentieren diese teils in Originalsprache. Auf dem Weg dorthin sind entlang der in Deutschland entspringenden Donau auch Volkslieder der deutschen Männerchor-Tradition zu hören. Klanglich erwartet das Publikum die Bandbreite des Chorklangs für tiefe Stimmen von kraftvoll bis samtweich.

Im Anschluss an das Konzert ist für die Zuhörerinnen und Zuhörer die Möglichkeit einer Nach-Rast mit Jausenbrettl, Gerstensaft und südeuropäischem Wein vorbereitet.

Herzliche Einladung!

vØkalmusik | wiesbaden e.V.

Vokalmusik Wiesbaden e.V. c/o Holger Schlosser | Mühlwiesenstr. 6 | 65191 Wiesbaden Tel. +49 (0) 611 54 12 60 | IBAN DE94 5105 0015 0129 0308 87





Rückblick





Unsere Sparte Männer-Kammerchor Sonnenberg konzentriert sich seit Jahresbeginn auf Frühlings-, Liebes- und Kunstlieder aus Deutschland und mehrfach bei Gastspielreisen besuchten Regionen jenseits des Alpenhauptkammes.



Auf den jeweiligen Anlass abgestimmt, wurden Teile dieses speziellen Repertoires bei der Veranstaltungsreihe "Singen in den Mai" am 01.d.M. auf der gut besuchten Terrasse der Orangerie Aukamm (beim gemeinsamen Singen bekannter Mailieder von Andreas Karthäuser am elektronischen Klavier begleitet), am 10. d.M. bei der Einweihung des neuen Alpin-Centers des Deutschen Alpenvereins - Sektion Wiesbaden in Wiesbaden-Rambach und zuletzt am 20. Mai beim bisher zehnten Stundenkonzert der Marke "Musik für die Seele und das Herz" im Senioren-Center Vitanas in Wiesbaden-Sonnenberg vorgestellt und von Chorleiter Holger Wittgen wie stets ebenso informativ wie unterhaltsam moderiert. Wenngleich nicht spektakulär, werden solche Auftritte für Gotteslohn sowohl von den Zuhörerinnen und Zuhörern als auch von den Akteuren als bereichernd empfunden. Ist es doch gesicherte wissenschaftliche Erkenntnis, dass beim gemeinsamen Singen vom Körper verstärkt Glückhormone ausgeschüttet werden.

Nach zwei in Coronazeiten aus der Not geborenen Open-Air-Veranstaltungen im herrlichen Ambiente des bitterkalten Burggartens war unsere Konzertreihe "Sonnenberger Advent" in den "warmen" Kaisersaal zurückgekehrt, Unsere beiden Ensembles hatten sich für die 20. Auflage dieser beliebten Reihe vorwiegend Werke für Gemischten Chor gewünscht. Gleichwohl wurden auch solche für Männerund für Frauenchor gesungen. Instrumental waren Andreas Karthäuser (Klavier), Clara Dicke (Harfe) und Giyeon Hong-Nellen (Cello) mit von der Partie. Die Chor-Soli sangen die Sopranistinnen Felicia Grubbe und Kirsten Körner. Wie stets wurden die Besucherinnen und Besucher im vollbesetzten Kaisersaal zum Singen vertrauter Weisen eingeladen. Die Gesamtleitung lag in den bewährten Händen von Holger Wittgen, der auch die gelesenen Texte verfasst hatte. Von den insgesamt 21 vorgestellten Werken stammten 14 aus der Feder lebender Komponisten aus Nord- und Osteuropa, aus Großbritannien, den USA und aus Deutschland. Stammgäste und erfreulich viele neue Besucher/innen fanden hohes Lob für einen wiederum stimmungsvollen Abend in Erwartung des Weihnachtsfestes.



Apropos Glückshormone!

Nach der neuesten Statistik des Deutschen Musikinformationszentrums MIZ (Stand: April 2025) singen hierzulande mittlerweile 6 Millionen Männer, Frauen, Jugendliche und Kinder in Chören verschiedenster Prägung. Damit 1,2 Millionen mehr als vor 10 Jahren. Die jeweiligen Dachverbände sprechen hocherfreut von einem regelrechten Boom!

Das noch immer weitverbreitete Klischee, die Jugend wolle nicht mehr singen, war noch nie so falsch wie heute. Zweiflern wird empfohlen, sich gelegentlich mal ein realistisches Bild vom welt- und generationsumspannenden Faszinosum "Chormusik" zu machen.

Das ist in nur wenigen Minuten möglich, wenn man beispielsweise auf der Internetplattform youtube das von 6000 Chorfreaks jeden Alters aus 51 Nationen besuchte XX. Festival Europa Cantat Tallinn 2018 anklickt. Eine Formation der Vokalmusik Wiesbaden unter Holger Wittgen war vor Ort.

"Poesie aus Tönen – Lyrik in Liedern"

ein besonderes Konzert



Lange wurde das Sommerkonzert "Poesie aus Tönen" im Rahmen der Kulturtage Bergkirchenviertel in Wiesbaden für arSoni wiesbaden – Vokalensemble für Hohe Stimmen vom Veranstalter vokalmusik wiesbaden e.V. geplant. Es sollte ein anderes Konzert werden, als wir arSonis bislang kannten. Unser Chorleiter Holger Wittgen hatte eine ausgefallene Vorstellung, wie Poesie und Töne miteinander verknüpft werden könnten. Und so entstand ein noch nie dagewesenes Format.

Texte bekannter Poeten wie Johann Wolfgang von Goethe, Hoffman von Fallersleben oder Theodor Fontane, Worte aus einem Brief von Vincent van Gogh, Worte von Luisa Famos in rätoromanischer Sprache aus dem Unter-Engadin (Schweiz) sowie Volkslieder und Segenswünsche aus Süddeutschland, Lettland und Irland, von zeitgenössischen Komponisten (Robert Sund, Uwe Henkhaus, Rolf Rudin, Sylke Zimpel, Uli Führe, Harald Genzmer, Bob Chilcott, Georg Kreisler) für Frauenchor vertont, wurden in unser Programm aufgenommen.

Einen speziellen Rahmen bekam unser Konzert durch die von Jürgen Golle wunderbar vertonten Gedichte aus dem Gedichtband "Lichtzeichen" von Hildegard Jahn-Reincke. Diese "Lichtzeichen" macht Golle in jeder seiner Vertonungen in Form eines markanten, immer wiederkehrenden Akkords deutlich hörbar, ja fast sichtbar. Jetzt sollte diese Literatur noch mit Texten ausgeschmückt, angereichert und für alle lebendig werden.

Wir fanden die freie Autorin Sarah Beicht, die in Anlehnung an die Liedtexte ihre ganz eigenen Gedanken und Empfindungen in Worte fasste und mit wunderbaren Texten durch das Programm führte und das Konzert moderierte. Die Verknüpfung von Poesie, Lyrik, Tönen und literarischen Texten - eine mitreißende und ergreifende Erfahrung für alle Konzertbesucher und natürlich uns arSonis.

Worte wie Rose, Knospe, Duft, Regen, Regenbogen, Sonnenschein, Landschaften, Sternenfeld, Gedanken, Träume, Herz, Zuhören, Warum..., um nur ein paar zu zitieren, malten bunte, ansprechende Bilder vor unseren Augen. Am Klavier begleitete uns professionell und einfühlsam, wie wir ihn lange kennen, Andreas Karthäuser.

Die Kulturstätte Monta am Michelsberg bot ein wunderbar passendes Ambiente für unsere Thematik. Die renovierte Kapelle mit ihren sakralen Besonderheiten und sehr schöner Akustik ermöglichte konzentriertes Zuhören und intensives Miterleben.

Es bleiben lebendige Erinnerungen an ein wunderbares Konzert.

Verena Riehl

Ausblick auf das 2. Halbjahr 2025

Sonntag, 24. August, 15.00 Uhr, Kaisersaal im
Bürgerhaus Sonnenberg
Themenkonzert
"Donau-Alpe-Adria"
des Männer-Kammerchores

Samstag, 06. Dezember, 16.00 Uhr, Kaisersaal im Bürgerhaus Sonnenberg Musikalisch-kulingrischer

"Musikalisch-kulinarischer Nachmittag"

im Rahmen eines weiteren Wiesbaden-Gastspiels des **Corale Santa Lucia al Borghetto** aus Tavarnelle val di Pesa. Unser mitanreisendes Ehrenmitglied Marcello Caldori wird im Anschluss flüssige und feste Spezialitäten aus der Toskana servieren.



Samstag, 20. Dezember, 19.00 Uhr, Kaisersaal im Bürgerhaus Sonnenberg 21. Auflage unserer Reihe "Sonnenberger Advent – Musik und Texte zu Advent und Weihnachten"

Barbara Schall wird die Ehrenmitgliedschaft verliehen

Am 24. Juni 2025 wurde unserem geschätzten Chormitglied Barbara Schall die Ehrenmitgliedschaft unseres Vereins feierlich verliehen.

Dieser besondere Moment fand im Rahmen eines kleinen, aber feierlichen Konzertes im Kaisersaal in Sonnenberg statt, das von den Chören der Vokalmusik Wiesbaden e.V. organisiert und durchgeführt wurde. Auf besonderen Wunsch von Barbara Schall haben wir die eigentliche Ehrungsveranstaltung durch eine gemeinsame, vorgezogene Probe ergänzt. Dabei hatte sie die Gelegenheit, einen großen Teil der Stücke, die wir für sie singen wollten, mit uns zu proben. Es war für uns alle ein wunderschöner Moment, sie im Konzert auch aktiv mitsingen zu sehen und zu hören und so ihre langjährige Verbundenheit und ihren Beitrag zu unserem Chor und die damit verbundene Freude zu erleben.

Zur Ehrung gab es zwischen den Musikbeiträgen kurze Ansprachen, in denen ihr zuverlässiges Engagement im Chor und ihr großes Interesse an unserer weitgefächerten Chorliteratur anerkannt wurde. Barbara Schall war seit der Gründung unseres Chores im Jahr 2002 ein aktives und festes Mitglied des Frauenchors arSoni. Durch ihre musikalische Leidenschaft, ihren gesanglichen Beitrag und ihr Engagement war sie für unser Ensemble ein wertvolles Mitglied.

Im Jahr 2024 hat sie sich, nach vielen Jahren im Chor, zum Schluss sogar auch zeitweise als 2. Vorsitzende der Vokalmusik Wiesbaden e.V., aus Altersgründen auf eigenen Wunsch aus dem aktiven Chorgesang zurückgezogen. Wir haben uns sehr auf diesen besonderen Tag und auf die Gelegenheit gefreut, Barbara Schall für ihre treue Unterstützung und ihr Engagement zu ehren. Wir gratulieren ihr von Herzen zur Ehrenmitgliedschaft und hoffen, sie auch weiterhin als festen Bestandteil unseres Zuhörer- und Unterstützerkreises bei unseren Konzerten begrüßen zu dürfen. Liebe Barbara, bleib uns gewogen! Helena Neumann





Danksagung

Übers Jahr haben uns neben den vorerwähnten Fördermitteln und obligatorischen Mitgliedsbeiträgen auch wieder steuerabzugsfähige Geld- und Sachspenden erreicht. Für all diese und die bis zum Jahresende hoffentlich noch eingehenden – weil dringend benötigten – finanziellen Rückenstärkungen bedanken wir uns ein weiteres Malganz herzlich.

Vokalmusik Wiesbaden e.V.

Erster Vorsitzender: **Holger Schlosser**Zweite Vorsitzende: **Verena Riehl**Finanzverantwortlicher: **Hans Körner**Kassenprüfer

Claus Helm, Karin Bauer, Rainer Jekel

Sprecher Männerchor: **Robert Jekel** Sprecherin Frauenchor: **Andrea Hastrich** Informationen dazu und über die Chöre finden Sie im Internet unter:



oder sprechen sie uns einfach direkt an.

v@kalmusik | wiesbaden e.V



